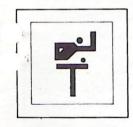
Januar/Februar 1979













abtuell

SC BARIENRODE E. V.

-Fußball - Gymnastik - Leichtathletik - Ringtennis - Spiele - Tennis - Tischtennis - Turnen - Volkstanz -

Vorsitzender:
 Vorsitzender:
 Schriftführer:
 Kassenwart:
 Sportwart:
 Clubheim:

Konten:

Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 4 36 52 Christa Klepp, Bergfeldstraße 10, Telefon: 4 14 73 Günter Klimmt, Schwarze Heide 31, Telefon: 4 65 64 Erika Röther, Lindenkamp 7, Telefon 4 45 18 Heinz Hillebrandt, Eichstraße 43, Telefon 4 53 37 Telefon 2 23 45 Kreissparkasse Barienrode 53 799 d119 Volksbank Hildesheim 119 830

Einladung

Postscheckkonto Hannover 3189 66-302

Der Vorstand des SC Barienrode lädt alle Mitglieder des Vereins zur 12. ordentlichen Jahreshauptversammlung für

Sonnabend, den 24. März 1979, 19.00 Uhr, in die Gymnastikhalle ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden
- 2. Grußworte
- Feststellung der Stimmberechtigten It. Anwesenheitsliste
- 4. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- Rechenschaftsberichte des Vorstandes und der Abteilungen
- 6. Bericht der Kassenprüfer
- 7. Aussprache über die Berichte
- 8. Ehrungen
- 9. Wahl eines Versammlungsleiters
- 10. Entlastung des Vorstandes
- 11. Neuwahlen
- 12. Anträge
- 13. Schlußwort

Anschließend "Tanz in den Frühling".

Wir bitten um rege Beteiligung.

Liebe SC-Familie Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

Wie doch die Zeit vergeht — vor mir liegt die "Aktuell-Ausgabe Jan./ Febr. 1978", und wenn nicht das Datum so eindeutig wäre, dann könnte ich es eigentlich noch gar nicht so richtig glauben, daß auch das Jahr 1978 schon wieder der Vergangenheit angehört.

Das Gefühl, daß die Zeit im Fluge vergeht, mag bei unseren jungen Mitgliedern vielleicht gar nicht vorhanden sein. Da ist die Schule, die man doch endlich bald beendet haben möchte, da ist die Ausbildung im Beruf — drei lange Jahre — die sich schleppend lang hinziehen — und man würde doch ganz gern schon richtiges Geld verdienen. Hier scheint die Zeit noch zu schleichen, aber wenn man so ins Alter kommt..... so mit 50, eventuell auch etwas früher, da sieht es schon ganz anders aus.

Da könnten die Jahre ruhig etwas langsamer verstreichen. Da möchte man noch so viel schaffen und tun und die Zeit reicht dafür vorn und hinten nicht. — Geht es Ihnen auch so?

An der Schwelle des neuen Jahres heißt es nun auch für unseren Sportclub, Ziele anzupeilen, Überlegungen anzustellen, ob unser sportliches und gesellschaftliches Angebot gut ist, ob es nicht noch hier und dort verbessert werden könnte, wo sollten die Schwerpunkte liegen.

Unser dringendster Wunsch für 1979 wäre der Baubeginn der Erweiterung unserer Gymnastikhalle. Hier sind von Seiten der Gemeinde die Weichen gestellt, hier wird es darauf ankommen, wie schnell das Genehmigungsverfahren vonstatten geht.

Ich darf Ihnen im Namen aller Mitarbeiter unseres Sportclubs versichern, daß wir für diese wundervolle Aufgabe, Ihnen allen die Möglichkeit zu geben, etwas für Ihre Gesundheit zu tun, in der Gemeinschaft Gleichgesinnter schöne Stunden zu verleben, weiterhin mit ganzem Einsatz arbeiten werden.

Auf ein glückliches, erfolgreiches und gesundes 1979 stößt mit Ihnen an Ihr Hans Görtz

Kreissparkasse Barienrode

Ihr richtiger Partner

Zweimal 'Stern Naseweiß' in der Sporthalle

Etwa 250 Besucher waren am Sonnabend, dem 2. Dezemer erwartungsvoll in die weihnachtlich geschmückte Sporthalle gekommen, um anläßlich der diesjährigen Adventsfeier des SC dem kleinen Laienspiel vom rechten Schenken beizuwohnen. Gezielt nahmen gleich die Jüngsten zu Füßen der Bühne Platz, dicht gedrängt auf Matten, um auch ja alles mitzubekommen! Zunächst wurde die Spannung und Wartezeit etwas auf die Probe gestellt durch eine fröhliche Kalendergeschichte vom kleinen Michel, der auf der Suche nach dem richtigen Weihnachtsstern erst einmal etliche Enttäuschungen erleben mußte. Gebannt verfolgten die Kinder das Geschehen an Hand von farbenfrohen, auf eine Leinwand projizierten Bildern, ehe dann endlich - nach einigen gemeinsamen Weihnachtsliedern - die Scheinwerfer die Bühne erleuchteten Schauspieler seinen Lauf nahm. Daß dabei leider durch eine technische Panne die liebevoll von Frau Schweres aufgenommene musikalische Untermalung ausblieb, schockierte zwar die Verant-

Redaktionsschluß für die März/April-Ausgabe 15. Februar

wortlichen, ließ die Kinder aber nicht aus ihrem Konzept bringen. Man sang die Liedchen halt ohne Begleitung.

besonders gratulieren sollte.

Klimmt.



und das unbefangene Spiel der kleinen Nur einen Tag später, am Sonntag, dem 3. Dezember, lief das Spiel dann anläßlich der Senioren-Weihnachtsfeier des Ortsrates noch einmal über die Bühne und diesmal klappte es auch mit der Musik und bereicherte die Darbietung entsprechend. Etwa 100 Senioren spendeten herzlichen Beifall als Dank.

Daß der SC darüberhinaus den älteren Mitbürgern unserer Gemeinde sicher in guter Erinnerung bleiben wird, lag an der Bereitschaft so vieler Frauen, für die weihnachtliche Kaffeetafel Torten zu spenden bzw. am Sonntag tatkräftig Anhaltender Beifall am Schluß des klei- mitzuhelfen, daß es den Senioren an nen Spiels war der Lohn zunächst für nichts mangelte. Zum andern trugen die Frau Kleuker, die in Zusammenarbeit Senioren selbst dazu bei, indem sie mit Frau Hage wieder die nicht ganz unter der Leitung von Hannelore Görtz leichte Aufgabe des Einstudierens über- einen Ausschnitt aus ihrem Gymnastiknommen hatte sowie für den Lernfleiß Übungsbetrieb darboten - einen fröhder kleinen Akteure, wobei man Uta lichen Volkstanz und einen Sitz-Boogie. Scheuermann als Hauptdarstellerin für Wer noch Zweifel und Vorurteile der ihre schauspielerische Begabung einmal Seniorengymnastik gegenüber hatte, der konnte sich nun einmal "live" davon Anerkennenswert die vom Nähkurs des überzeugen, daß hier ein echtes Ange-SC geschneiderten Kostüme sowie die bot vom SC besteht, neben dem Geherrlichen Tiermasken von Günter sundheitswert Freude und Gemeinschaft unter den Senioren zu fördern.

Leichtathletik: 101 Sportabzeichen

Anläßlich der diesjährigen Sportabzeichenverleihung am 4. Dezember in der Sporthalle konnte unser Vorsitzender Hans Görtz Gemeindebürgermeister Edmund Günther-Hartmann begrüßen, der noch einmal den Hallenbau, die Sportplatzentstehung und nun die Hallenerweiterung als wichtigste Voraussetzun- lichen Einsatz. gen für den aktiven Sportbetrieb herausstellte und am liebsten das 1000. Sportabzeichen in der Vereinsgeschichte des Frauengymnastik SC bekanntgegeben hätte. Nun, mit 101 Sportabzeichen hat der SC trotz der Nach den Weihnachtsferien übernimmt wieder die "Traumgrenze" von 100 überschritten und damit genau 846 seinem Vereinsleben aufzuweisen. Es erfüllten die Bedingungen 1978:

15 Männer, 21 Frauen, 9 weibl. Jugendliche, 9 männl, Jugendliche sowie 47 Schüler. Gold mit der Zahl 10 gab es für Christa Klapp, Gold mit der Zahl 5 für Christa Meyer, Kurt Steinbach und Walter Stiegler.

Am Familienwettbewerb nahmen 1978 teil: Fam. Görtz (6), Fam. Grobler (4), Fam. Hildebrandt (3) und Fam. Günther Meyer (3). Vielleicht ändert sich hier das Bild noch in den Weihnachtsferien, denn bis zum 31.12. ist ja noch Zeit und einigen Familienvätern fehlt nur noch eine Disziplin!! Man würde sich freuen! Allen Leichtathleten Gratulation zu ihrem Erfolg und Dank an Heinz und Gerda Hildebrandt für ihren unermüd-

ungünstigen Witterungsverhältnisse 1978 Frau Voss wieder die Gymnastikstunden der Frauen am Donnerstag. Ihre kleine Gesine ist inzwischen so groß geworden, Sportabzeichen bzw. Wiederholungen in daß sie die Mutti für 2 Stunden entbehren kann. Frau Rieks wurde bereits auf der Weihnachtsfeier herzlich für die gute Vertretung gedankt.

> Die nächste Wanderung findet infolge der Weihnachtsferien erst am Dienstag, dem 9. Januar statt.



Volkstanz

Am 21. Oktober 1978 bereicherten die "Lucky Girls" mit ihren Tänzen das Programm der Imker-Innung im Berghölzchen. Vor 500 Bienen-Experten, auch aus dem Ausland, wie z.B. aus Polen, zeigten unsere Mädchen ihre Tänze "Na, na, na" und "Sunny". Uraufgeführt wurde bei dieser Veranstaltung der neueste Tanz der "Lucky Girls" "Night Fever". Nach ihrem Auftritt wurde allen Tänzerinnen als Dankeschön ein Glas Honig überreicht.

Ganz kurzfristig sprangen die "Lucky Girls" im November für die Tanzgruppe "Turnis" aus Bad Salzdetfurth ein, die bei der Bäcker-Innung im Haus Vier-Linden auftreten sollten, aber wegen eines Lehrgangs plötzlich absagen mußten. Obwohl unsere Mädchen konnten, erhielten sie für ihre Tänze lautstarken Beifall. Aus mehreren Ecken hörte man auch "Zugabe" rufen, also ein toller Erfolg.





Klassik Oper Operette Jazz Volkslieder Märchen

Hildesheim Hoher Weg 9

Am 14. Februar wird die Gruppe bei einer Veranstaltung von Bosch-Blaupunkt tanzen.

Die "Blue Jeans" haben ihren Namen für diesen Auftritt nicht mehr üben geändert, sie nennen sich nun "Black Shadows" (Schwarze Schatten). Am 30. Dezember werden sie in Barnten bei einem Schauturnen des Germania Barnten tanzen. H. G.

Jugenderholungsprogramm 1979 — Anmeldung sofort

Der Kreissportbund führt auch in diesem Jahr wieder Ferienfreizeiten durch. Folgende Möglichkeiten werden angeboten:

	Jahrgang 67 — 70	Hohegeiß	H	vom	26.7 9.8.	DM 220,
	Jahrgang 66 — 69	Schwennauhof	В	vom	30.7 13.8.	DM 260,
ı	Jahrgang 64 — 66	Langeoog	Z	vom	18.7 1.8.	DM 220,
ı	Jahrgang 64 — 66	Langeoog	Z	vom	1.8 15.8.	DM 220,
Į	Jahrgang 66 — 69	Rüstringen	H	vom	14.8 28.8.	DM 260,
ı	Jahrgang 65 — 69	Regen	В	vom	19.7. — 6.8.	DM 310,
Ì	Jahrgang 62 — 64	Caorle/Adria	H	vom	31.7 16.8.	DM 400,
l	Jahrgang 65 — 69	Fichtelberg	H	vom	18.7 31.7.	DM 235,
ŀ	Jahrgang 64 — 69	Werfen	H	vom	1.8 19.8.	DM 360,
ı	Jahrgang 65 — 69	Westerstede	H	vom	19.7. — 2.8.	DM 240,
	Jahrgang 65 — 69	Spitzingsee	H	vom	19.7 3.8.	DM 310,
	Jahrgang 64 — 69	St.Johann/Ahrnt.	H	vom	29.7 14.8.	DM 300,
	Jahrgang 62 — 64	Engelbrechtsgar-				
		den/Schweden	H	vom	5.8 19.8.	DM 415,

Unterbringung: H = Haus, B = Bungalow, Z = Zelte

Sofortige Anmeldung, nur schriftlich mit genauem Geburtsdatum und genauer Anschrift, evtl. Telefonnummer, an Hannelore Görtz, Eichstraße 33. Sollten Sie Fragen haben, bitte Telefon 31300.

Ich werde 1979 als Betreuerin nach St. Johann fahren.

Jugendwartin H. Görtz

Tischtennis

Die 1. Halbserie 78/79 ist beendet und verlief für fast alle Mannschaften sehr er-

Unser Glanzstück ist zweifellos die 1. Herrenmannschaft. Sie belegt mit 18:0 Punkten den 1. Tabellenplatz und wurde Herbstmeister. Dieser Erfolg wurde im Clubhaus zünftig begossen. Hoffentlich können wir nach Ablauf der 2. Halbserie den Aufstieg in die 1. Kreisliga ebenso fröhlich feiern.

Die 2. Herrenmannschaft konnte sich im letzten Spiel durch einen schwer erkämpften Sieg auf den 3. Tabellenplatz vorschieben. Sollte dieser Platz auch nach Ablauf der 2. Halbserie verteidigt werden können, ist damit der Aufstieg in die 2. Kreisliga verbunden.

schlechten Start erwischte, konnte sich stärke werden diese Plätze sicherlich vom letzten Tabellenplatz absetzen und auch nach Ablauf der 2. Halbserie gehalbelegt schon jetzt von 10 Mannschaften ten werden können. Die geringen Punktden 6. Platz. Sie wird sich bei der End- abstände zu den oberen Mannschaften abrechnung bestimmt noch weiter ver- lassen durchweg noch die Möglichkeit bessern können.

Die 1. Jugendmannschaft belegt leider Die Knabenmannschaft hat sich gegenin ihrer Staffel den letzten Tabellen- über der letzten Saison sehr gesteigert platz. Der Kampfgeist und die Moral der und belegt von 9 Mannschaften Platz 4. Truppe war aber stets einwandfrei. Die Auch hier kann dieser Platz nach Ab-Mannschaft wird sich in der 2. Halbserie lauf der 2. Halbserie gehalten werden. verstärken. Ein Blick auf die Tabelle Sollte kein "Ausrutscher" wie in Hozeigt, daß 2 Mannschaften nur um einen heneggelsen passieren, besteht durch-Pluspunkt besser stehen und die "Rote weg die Möglichkeit, Platz 3 zu belegen. den kann.

WO können Sie die günstigste Lebensversicherung abschließen?

Die profilierte Zeitschoft (CAPITAL) hal die Provinzial Lebensversicherung den tinternehmen der Versicherungsgrübbt, erannoversin die Spitzengruppi

Unsere Gewinnbeteiligung gehört zur höchsten, die in der Lebensversicherung gezahlt wird.

**Chleften Sie eine Lebensversicherung besonsten Sie im Geld zur Affessicherung in dis unsegen Ausburd bei ihrem Wicht Lebensung

HEINRICH MEYER Ahornweg 18 · 3201 BARIENRODE Ruf (0 51 21) 4 53 45

VGH3 Versicherungsgruppe Hannover brandkasse+provinzial

Die 1. und 2. Schülermannschaft belegen in ihren Staffeln jeweils klar den 3. Die 3. Herrenmannschaft, die einen Tabellenplatz. Aufgrund der Leistungseiner Positionsverbesserung offen.

Laterne" sicherlich bald abgegeben wer- An dieser Stelle möchte ich mich bei den Eltern unserer jugendlichen Spieler

heinz scheibe + co. kg

MALERBETRIEB KUNSTSTOFFBESCHICHTUNG

Steuerwalder Stråße 85 · 3200 HILDESHEIM · Telefon 5 85 96

Heinz Scheibe · Wilhelm-Raabe-Straße 20 · 3201 BARIENRODE Friedrich Schmidtmer · Kirchstraße 27 · 3204 RÖSSING

sowie unseren Aktiven recht herzlich für die Betreuung bei Jugendpunktspielen bedanken.

Turniere, Kreis- und Bezirksmeisterschaften

Bei unserem diesjährigen Nikolausturnier, das von allen Teilnehmern sehr viel Kondition erforderte, standen nach Mitternacht folgende Sieger fest:

1. Paul Kleineidam/Thomas Bruns

2. Konrad Kairies/Peter Schäfer

3. Norbert Arnold/Uwe Dietrich An den diesjährigen Kreismeisterschaften nahmen wir mit 6 Jugendlichen teil. Thomas Niehaus, Jens Kleinschmidt, Bernhard Schäfer und Martin Pittack trafen gleich auf starke Gegner und schieden aus. Dirk Meder kam nur eine Runde weiter, während Ivo Grünhagen erst in der Runde der letzten 16 ausschied. Die Doppel Kleinschmidt/Schäfer und Meder/Pittack kamen jeweils eine Runde weiter. Das Doppel Grünhagen/Niehaus besiegte im Halbfinale in einem hochklassischen Spiel die haushohen Favoriten und unterlag im Endspiel nur knapp in 3 Sätzen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung und somit zum 2. Kreismeister. Auch hier war wieder das Lob einer ausgezeichneten Jugendarbeit zu

War die Kreismeisterschaft für uns schon ein Erfolg, so sollte dieser durch die Bezirksmeisterschaft (Kreis Hildesheim und Holzminden) noch übertrumpft werden. In der Seniorenklasse schied Karl-Heinz Stein zwar im Einzel frühzeitig aus, konnte aber an die Vorjahrsleistung im Doppel mit Josef Jünemann aus Diekholzen anknüpfen. Sie unterlagen erst im spannenden Finale einem stärkeren Gegner. Herzlichen Glückwunsch zum 2. Bezirksmeister. Von den 6 Jugendlichen bei den KreisModerne Raumausstattung

Paul Kleineidam

Kurt-Schumacher-Str. 27a, Ochtersum

Gardinen Polstermöbel Teppichböden

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten.

Telefon 2 32 16

meisterschaften konnten sich durch gute Leistungen 5 für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren. Im Einzel schied Thomas Niehaus in der ersten Runde aus. Jens Kleinschmidt, Dirk Meder und Martin Pittack erreichten die nächste Runde und verloren dann gegen starke Gegner. Ivo Grünhagen spielte stark auf

Das gute Wort:

So notwendig die staatliche und humane Förderung ist, es hat in Kreisen der Turner aber nie Zweifel darüber bestanden, daß Lebenskraft und Entwicklungsfähigkeit einer Sache vor allem abhängig sind von dem freiwilligen Engagement derer, die von ihrem Wert und ihrer Notwendigkeit überzeugt sind.

Willi Greite, DTB-Präsident

und kämpfte sich von 64 Teilnehmern in die Runde der letzten 8 vor. Hier verlor er ebenfalls gegen einen Favoriten. Im Doppel kamen Jens Kleinschmidt und sein Partner Seidel aus Asel eine Runde weiter. Unser Glanzstück, das Doppel Grünhagen/Niehaus, machten auch in Sorsum von sich reden. Sie spielten sich bis ins Halbfinale vor und verloren nur knapp in 3 Sätzen gegen die späteren Bezirksmeister. Herzlichen Glückwunsch zum 3. Bezirksmeister. Auch allen anderen gilt mein Dank für hervorragenden Einsatz. Von der Turnierleitung wurde mir mitgeteilt, daß Ivo sich wahrscheinlich für die Landesmeisterschaften qualifiziert hat. Die Frage von einigen Experten, wie wir denn in Barienrode das Training aufziehen, war mir sehr peinlich. Unhöflicherweise mußte ich leider sofort das Thema wechseln.

Veranstaltungen

Unser Preisskat verlief in angenehmer Atmosphäre. Nach vier Stunden stand Manfred Wätzold als Sieger fest. Der Erlös ist wie in jedem Jahr für unsere Jugendlichen bestimmt.

Zum weiteren Aufbau der TT-Abteilung suchen wir noch einige gute Herrenbzw. Jugendspieler. Wir würden uns über einen Trainingsbesuch sehr freuen.

Wichtiger Hinweis:

Unsere TT-Abteilungsversammlung findet am Montag, dem 26.2.1979 um 20 Uhr im Clubhaus statt. Persönliche Einladungen werden nicht verteilt. Hinweise daraufhin erfolgen im Clubhaus und in der Turnhalle. Ich bitte um regen Besuch.

Allen Ping-Pong-Spielern möchte ich an dieser Stelle ein frohes und erfolgreiches Jahr 1979 wünschen.



Fußball

Das Spielgeschehen bei den Herrenmannschaften ist im Augenblick durch Spiel-Absagen und Verlegungen gekennzeichnet. Angesetzte Punktspiele werden abwechselnd "auf Eis gelegt" oder versinken im Morast. Da haben es unsere Jüngsten in der E-Jugend besser. Sie spielen jetzt in der Halle, obwohl es sicherlich Sozialpädagogen gibt, die gerade für diese Altersgruppe in einer richtigen Schlammschlacht noch erzieherische Werte erkennen würden.



Ochtersum

Udo Schäfer

Einkaufszentrum Theodor-Storm-Strake



Präsentkörbe - Aufschnitt-Platten etc.

ALLES FUR'S BURO ZEICHENBEDARF SCHREIBWAREN GESCHENKARTIKEL Hildesheim - Almestr. 48 - 2 31058



MASCHINEN ZUM SCHREIBEN, RECHNEN, KOPIEREN, DRUCKEN MOBEL IN HOLZ+STAHL



Lebensmittel - Gemischtwaren - Toto und Lotto

Magdalene Meier, Eichstraße 3, Barienrode

1. Herren-Mannschaft

Nachdem Harry Runge das Training der 1. Mannschaft übernommen hat, geht es wieder aufwärts. Man holte aus 8 Spielen 11:5 Punkte und steht jetzt mit einem Gesamt-Punktverhältnis von 11:11 Punkten auf einem Tabellenplatz im oberen Mittelfeld. Trainerwechsel und beispielhafter kämpferischer Einsatz fast aller Spieler haben diese Erfolge ermöglicht. Wir hoffen, daß dieser neue Teamgeist auch in der Rückserie erhalten bleibt.

Alte Herren-Mannschaft

Die AH-Mannschaft konnte ihre Erfolge erwartungsgemäß fortsetzen und steht jetzt mit 19:5 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz. Wenn es keine wesentlichen Ausfälle durch Verletzungen gibt, dürfte in der Rückrunde die Tabellenführung erreichbar sein. Man hat sich inzwischen auch darauf eingestellt, daß ein Fußballtor maximal 7,32 m breit und 2,44 m hoch ist.

B-Jugend-Mannschaft

Die B-Jugend hat ebenfalls unter der Regie von Harry Runge die erste Halbserie erfolgreich abgeschlossen. Mit einem hart erkämpften 2:1 gegen VFV II. konnte die Herbstmeisterschaft gesi-

chert werden. Punktverhältnis: 13:1. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg.

E-Jugend-Mannschaft

Bei ihrem ersten Punktspiel-Hallenturnier in Schellerten mußte sich die E-Jugend darauf beschränken, Erfahrungen zu gewinnen. Alle 3 Spiele wurden verloren, davon jedoch zwei mit 0:1 nur sehr knapp. Diese Niederlagen sind sicherlich keine Überraschung, da unsere Mannschaft erst vor knapp 8 Wochen gebildet wurde und bisher kaum Spiele gemacht hat. Wir wünschen der E-Jugend beim nächsten Turnier, das am Samstag, dem 27.1.79 in Dingelbe stattfindet, mehr Glück.

Laudatio

Zur Jahreswende erscheint es angebracht, zwei verdienten Mitgliedern der Fußball-Abteilung Dank und Anerkennung auszusprechen. Sie wirken beide als Helfer und Betreuer in fast allen Mannschaften, einer mit Schwerpunkt Alte Herren, der andere hauptamtlich für die 1. Mannschaft. Beide sind aber ebenso für die Jugend da und haben je zwei Söhne für die beiden Jugendmannschaften abgestellt. Beide unterstützen ihre Mannschaft vom Spielfeldrand aus, wobei sie aber ihre Lautstärke ganz we-



Brot und Brötchen, knusprig und frisch, Feingebäck und Torten Bäckerei + Konditorei

Hermann Jeß

3201 Barienrode, Ahornweg 2, Telefon: 4 33 59

auch Sonntags geöffnet

sentlich unterscheidet. Ihre Namen: Schorse Bürger und Lothar Missun. Zwei Hauptstützen der Fußball-Abteilung, denen hiermit im Namen aller aktiven Spieler recht herzlich gedankt wird.

Veranstaltungen

Der traditionelle Bußtags-Preisskat war sehr gut besucht. Trotzdem hatten die Alten Herren das Spielgeschehen fest in der Hand. Den ersten Platz belegte Burkhard Ludwig und den letzten Platz ebenfalls ein AH-Spieler, der allerdings ungenannt bleiben möchte.

Am Samstag, dem 24. Februar 79 findet um 19.30 Uhr im Clubhaus ein Faschings-Vergnügen der 1. Herren-Mannschaft mit dazugehörigen Damen statt. Für die Musik ist der bewährte Disk-Jockey Rainer Schloms verantwortlich. Die Termine für die Nachholspiele und für die Rückrunde waren bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt. N. A.

Tennis

Ende September und im Oktober wurde an mehreren Tagen zur Verschönerung und Pflege unserer Tennisanlagen wieder ganze Arbeit geleistet, unter anderem eine Hecke auf der Ostseite der beiden Plätze gepflanzt. Wir danken nochmals allen, die sich im Jahre 1978 auf der Tennisanlage tatkräftig eingesetzt haben.

Die Erneuerung der beiden Rotgrant-Tennisplätze wird je nach Wetterlage im Februar bzw. März 1979 durchgeführt. Eine neue bessere Rotgrantdecke wird mit leichtem Gefälle eingebaut. Zu Beginn der Freiluftsaison werden die Plätze in jedem Falle wieder bespielbar sein.

Åm Samstag, dem 17.3.79 um 20 Uhr wird unsere diesjährige Abteilungsversammlung stättfinden. Wir bitten Sie, diesen Termin schon heute vorzumerken. W. St.

Personalien

Vom 27. Oktober bis 6. November 1978 hat unsere Jugendleiterin Birgit Mever. Bergfeldstr. 45, an einem Übungsleiterlehrgang zur Erlangung der A-Lizenz in der Sportlehrstätte Himmelsthür teilgenommen. Der Lehrgang umfaßte 120 Stunden, davon 30 Stunden in Theorie (Lehr- und Übungsweise, Sportmedizin/ 1. Hilfe, Rechtsfragen, Jugendarbeit und Menschenführung, Aufbau und Aufgaben der Sportbewegung) und 90 Stunden in Praxis (Leichtathletik, Turnen, körperbildende Übungen, Spiele, Schwimmen). Die Prüfung bestand aus einem praktischen Teil, einer mündlichen und schriftlichen Prüfung. Wir gratulieren herzlich zum erfolgreichen Abschluß!

Laß dich gut beraten ueh zu



adidas und puma

Das Fachgeschäft für Sportler Rathausstraße 13, Tel. 3 23 60



Trimm-Trab gewinnt neue Freunde

Sicherlich hat die Werbung und Aufklärung durch Presse und Rundfunk über den gesundheitlichen Wert der Dauerbewegung — vor allem die Tatsache, die wissenschaftlich nachgewiesen ist, daß der Herz- Kreislauf-Apparat nach mehrmonatigem regelmäßigem Training eine Verjüngung, die mehreren Jahren entspricht, erfährt - mitgeholfen, immer mehr Sportfreunde zu unserem Trimm-Trab zu begeistern.

Unsere verschiedenen Gruppen laufen nach folgenden wichtigsten Grundsätzen:

Jeder läuft so, daß er sich - wenn gewünscht - nebenher noch unterhalten könnte.

Ein intensives Schwitzen ist notwendig. Geschwindigkeit, Pausen und Dauer richten sich individuell nach dem Trainingsstand des Läufers.

Nicht außer Atem kommen, da sonst Sauerstoffmangel.

Jeder strengt sich nur so an, daß er am Ende noch Lust hätte, weiterzumachen.

Fast kein Wetter hält den Trimm-Traber von seinem Sport ab.

Jeden Dienstag um 19 Uhr auf dem Sportplatz bei Flutlicht.

Ein Herz fürs Herz!

Wenn man von jemandem sagt, daß er mit ganzem Herzen dabei ist, so ist gewiß an die zentrale Bedeutung gedacht, die unser Herz nun einmal für das menschliche Leben hat. Da ist also das Herz bildhaft für eine bestimmte Einstellung einbezogen.

Das Wohl und Wehe unseres menschlichen Lebens hängt tatsächlich in sehr großem Maße vom reibungslosen Funktionieren des "Kleinmotors mit großer Leistung" ab, der unser Herz nun ein-

mal ist. Es wird nicht viele in unserem Lande geben, die nicht zumindest wissen, daß sie etwas für ihre Gesundheit tun müssen, um leistungsfähig zu bleiben. Der Grad der Aufklärung darüber ist inzwischen erfreulich groß geworden. Viele Menschen meinen dann auch: Ja, Trimm-Trab oder Trimm Dich.

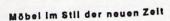
In der Tat kann man kaum etwas so Einfaches und doch so Nützliches für sich und seine Gesundheit tun wie das Laufen.

In der jetzigen Jahreszeit mit den kurzen Tagen und der langen Dunkelheit gehört schon etwas Einfallsreichtum dazu, regelmäßig laufen zu können. Beleuchtete Parks oder Sportplätze gibt es gelegentlich. Der Trab in der Mittagspause ist ebenso denkbar wie vor allem der am Wochenende.

Und wenn es kühl oder auch kalt wird, werden wir erst recht merken, welche Wohltat für das Befinden solch ein 🗢 "erfrischender Lauf" ist. Die mäßige, aber regelmäßige Beanspruchung ist das beste, was wir für die "Motorpflege" tun können.









Tel. (05121) 22223

Wir garantieren

- große Auswahl
- fachmännische Beratung
- freundliche Bedienung
- Lieferung frei Haus
- bei vollem Kundendienst



Wasser

Wenn Getränke - dann

Getränkevertrieb

Schrader & Kitter





18-jährige zahlen mehr

In letzter Zeit häufen sich die Fälle, daß Jugendliche unseres Vereins das 18. Lebensjahr vollenden. Um einen reibungslosen Geldverkehr abwickeln zu können, wird noch einmal darauf hingewiesen, daß 18-jährige zu den Erwachsenen zählen und somit auch einen höheren Beitrag zu zahlen haben.

Hier noch einmal die z. Z. gültigen Mitgliedsbeiträge des SC: DM 2,--

Aufnahmegebühr je Person:

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Erwachsene Familienbeitrag (Eltern einschl. aller

Kinder bis 18 Jahre)

DM 33,-- vierteljährlich

DM 7,50 vierteljährlich

DM 13.50 vierteliährlich

Die Beiträge sind nach der Satzung jeweils vierteljährlich im voraus bis zum 20. des ersten Monats eines Kalendervierteljahres zu entrich-

Festen Boden unter den Füßen

durch Versicherungen, Bausparen und Kapitalanlagen.

Es berät Sie: Bezirksinspektor Johannes Höppner Wilhelm-Busch-Str. 7 3201 Barienrode Telefon: 4 28 20

Deutscher Ring

Termine:

9. Januar 1979

Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle

6. Februar 14. Februar

"Lucky Girls" bei Bosch-Blaupunkt

24. Februar

Alte Herren-Faschingsvergnügen 19.30 Uhr Clubheim

26. Februar 6. März

TT-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubheim Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle

17. März

Tennis-Abteilungsversammlung 20 Uhr Clubheim

24. März

Jahreshauptversammlung 19 Uhr Sporthalle mit "Tanz in den

Frühling"

Jeden Dienstag Trimm-Trab 19 Uhr auf dem Sportplatz bei Flutlicht





J. Rehhorn

Am Sportplatz 3201 Diekholzen 2 Telefon 0.51 21 / 4 66 05

Schriftleitung: Anzeigen:

Eva-Marie Grobler, Bergfeldstraße 24, Telefon 4 37 89 Christa Klepp, Bergfeldstraße 10, Telefon 4 14 73 Aufnahmen: Günter Klimmt, Schwarze Heide 31, Telefon 4 65 64
Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum
Am Mühlenkamp 11, Telefon 05123/87 90